# Pro Infirmis

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1945)**

Heft 5

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-776903

**Nutzungsbedingungen**

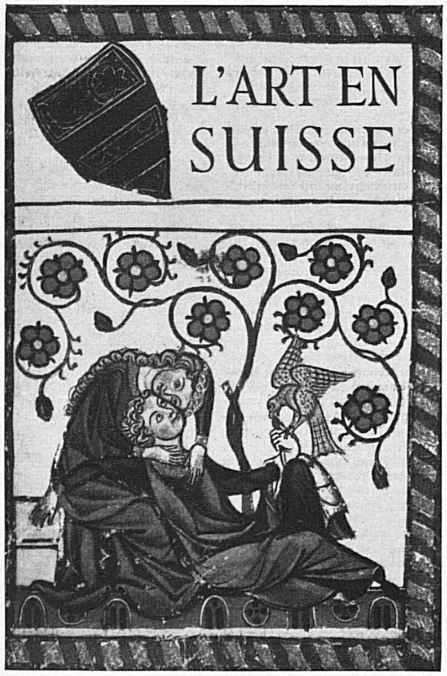
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**




EDITIONS SCHWEIZER SPIEGEL, ZURICH

Vient de paraître:

*Peter Meyer*

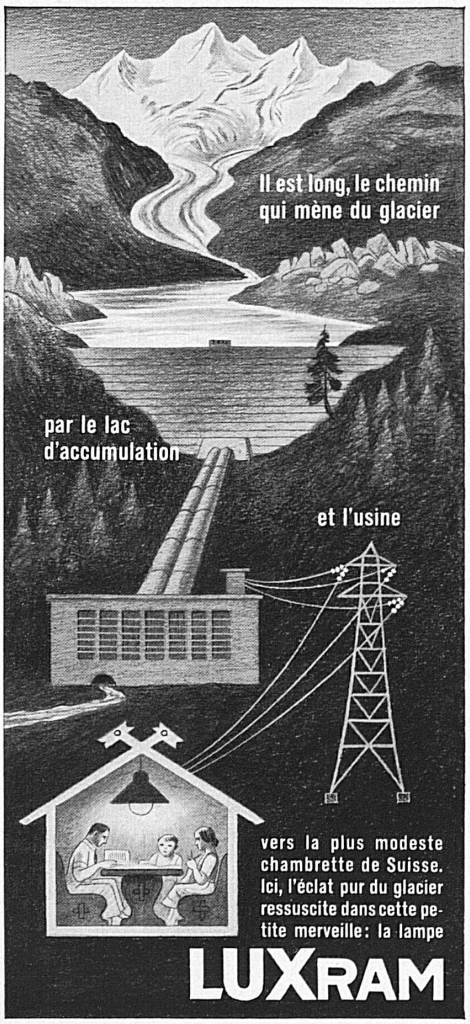
L'ART EN SUISSE

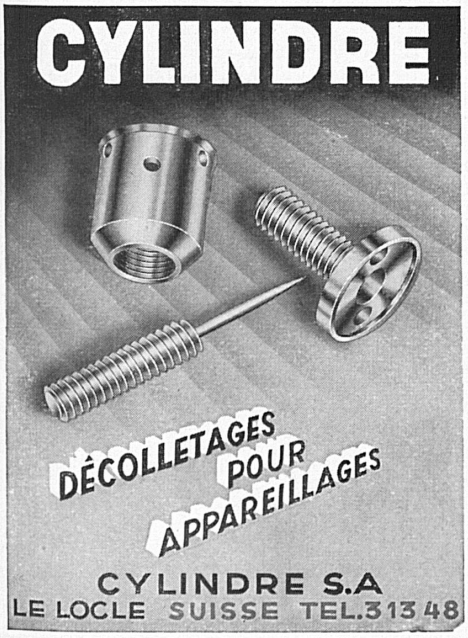
Depuis les origines jusqu'à nos jours

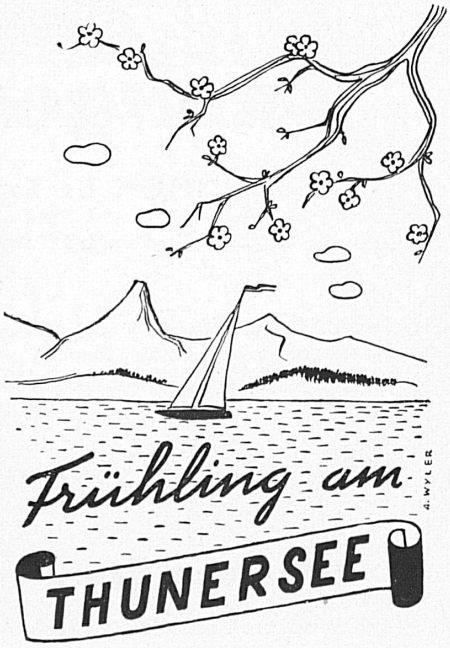
Avec une préface de Monsieur le Conseiller fédéral Philippe Etter

48 planches, en partie en couleurs, fr. 2.75

D'une heureuse présentation, ce guide artistique de l'Office Central Suisse du Tourisme constitue une petite histoire de l'art en Suisse accessible à toutes les bourses.



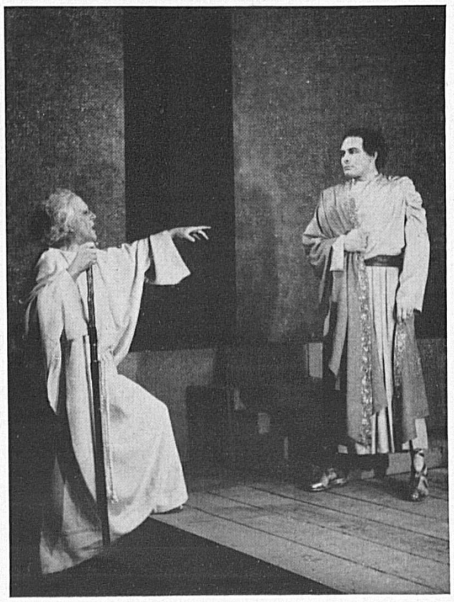



Blumenstrauß, von Etienne Tach, Peseux.

## Pro Infirmis

Mit zwei frohen bunten Kartenserien wirbt Pro Infirmis auch dieses Jahr für ihre behinderten Schützlinge. Sie wendet sich an jedermann mit der Bitte um einen bescheidenen Beitrag. Ob arm, ob reich, jeder schätzt das Geschenk der Gesundheit und gibt gerne, wo es gilt, den Gebrechlichen zu helfen. Auch unsere Leser mögen ihrer gedenken und sich zum guten Zwecke die farbenfreudigen Bilder anschaffen.

## Die Tournée von Auslandschweizer Bühnenkünstlern

Nach dem großen Erfolg, der dem Ensemble von aus dem Auslande zurückgekehrten Schweizer Schauspielern mit der Aufführung von Hebbels « Gyges und sein Ring » in einer Reihe von Städten unseres Landes zuteil geworden ist, erschien der Gedanke naheliegend, eine zweite Tournée zu veranstalten, wobei die Wahl auf den « Ödipus » von Sophokles fiel. Maßgebend für diesen Entschluß war die Notwendigkeit, sich für ein Werk zu entscheiden, das verhältnismäßig wenig Personen beansprucht und auch in technischer Hinsicht keine großen Anforderungen stellt. Außerdem spielte auch die Überlegung mit, daß sich das Ensemble auf Stücke beschränken sollte, die von den ständigen Bühnen nur selten oder überhaupt nicht gegeben werden. Auch diese Tournée, die nun im Laufe der nächsten Monate wiederum kreuz und quer das Land durchzieht, nahm im Stadttheater St. Gallen ihren Anfang, wo die Premiere bei einem vollbesetzen Hause zu einem uneingeschränkten Erfolg wurde. Als Regisseur zeichnet abermals Max Terpis, der nach den Grundsätzen der Stilbühne mit einfachen Mitteln ein wirkungsvolles